



Projekt Freizeitenevaluation

Newsletter vom 21.02.2009

Link zum Newsletter im pdf-Format:

<http://www.freizeitenevaluation.de/downloads/090221newsletter.pdf>

Im Projekt Freizeitenevaluation gibt es ab sofort ca. 3-4 mal im Jahr einen Newsletter mit aktuellen Informationen. Wenn Sie den Newsletter erhalten wollen, registrieren Sie sich bitte unter <http://www.freizeitenevaluation.de/Newsletter-Anmeldung>

Dieser erste Newsletter geht an Personen, die über Seminare oder Publikationen mit dem Projekt in Kontakt waren. Wenn Sie sich zum Newsletter nicht aktiv anmelden, werden Sie automatisch aus dem Verteiler gestrichen.

(Finanzielle) Unterstützung für Anwendung und Schulung eigener Evaluationsvorhaben

Für das Jahr 2009 erhalten Veranstalter von Freizeiten und internationalen Jugendbegegnungen kostenlose bzw. stark subventionierte Unterstützung bei der Implementierung des Systems Freizeitenevaluation. Bis zur Genehmigung der Gelder durch die Zuschussgeber kann man sich auf eine Interessentenliste setzen lassen. Nähere Informationen:

http://www.freizeitenevaluation.de/downloads/serviceangebote_2009.pdf

Studientag am 11./12. März 2009 in Bad Dürkheim

Neue Impulse für die Freizeitarbeit – Wohin geht die Reise?

Die Situation auf dem umkämpften Kinder- und Jugendreisemarkt hat sich spürbar verändert und stellt die evangelische Jugend vor neue Herausforderungen. Auf einem Studientag sucht die Evangelische Jugend der Pfalz in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Jugend (aej/BEJ) nach geeigneten Antworten auf diese veränderte Situation. Konstruktive Impulse setzen Prof. Andreas Thimmel und Wolfgang Ilg zu den Themen Neue Freizeitenpädagogik und Freizeitenevaluation. Die Leitung der Veranstaltung liegt bei Michael Borger und Gabriele Jahn.

Weitere Informationen:

<http://www.ev-jugend-pfalz.de/index.php?id=8>

AG Kinderfragebogen tagt von 19.-21. März 2009

Vom 19.-21. März 2009 tagt die offene Arbeitsgruppe „Fragebögen für Kinderfreizeiten“ in Meisenheim (bei Bad Kreuznach). Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Weiterentwicklung der vorhandenen Fragebogen-Entwürfe, andere Evaluationsverfahren sowie die Akquise von Mittelgebern zur Finanzierung einer Grundlagenstudie. Interessenten können sich mit der der Geschäftsführerin im Bereich Kinderfragebogen Heike Peters in Verbindung setzen. Weitere Informationen unter:

<http://www.freizeitenevaluation.de/Kinderfreizeiten>

Neue Rezension erschienen

Die 2008 erschienenen Bücher zu den Evaluationsverfahren (bundesweit und international) sind auf positive Resonanz gestoßen. Eine fundierte Rezension zu „Evaluation von Freizeiten und Jugendreisen“ von Dr. Peter-Ulrich Wendt findet sich in socialnet. Link zur Rezension:

<http://www.socialnet.de/rezensionen/6473.php>

Newsletter-Verwaltung

Newsletter-Archiv: <http://www.freizeitenevaluation.de/Downloads>

Newsletter-Anmeldung: <http://www.freizeitenevaluation.de/Newsletter-Anmeldung>

Newsletter-Abmeldung: Ein Link zur Abmeldung ist am Ende jedes Newsletters angefügt.

Kontakt: Wolfgang Ilg, Projektleitung Freizeitenevaluation, info@freizeitenevaluation.de